



MAX-PLANCK-GESellschaft



DE GRUYTER

Presse-Information

Die Max-Planck-Gesellschaft und De Gruyter schließen Rahmenvertrag zur Publikation von Open Access-Büchern

Berlin/München, 24. Januar 2013

Die Max-Planck-Gesellschaft (MPG) und der Wissenschaftsverlag De Gruyter haben eine richtungsweisende Rahmenvereinbarung über die Publikation von Open Access-Büchern geschlossen. Der Vertrag bezieht sich auf zu veröffentlichende Werke, die unter der Federführung von den derzeit 80 Max-Planck-Instituten entstehen, und die für jeden Nutzer kostenfrei im Internet abrufbar sein sollen. Er umfasst alle Disziplinen, in denen die MPG tätig ist, das heißt sowohl die Naturwissenschaften als auch die Geistes- und Sozialwissenschaften und schließt Monographien und Sammelbände ein.

„Durch die Vereinbarung mit De Gruyter bieten wir unseren Wissenschaftlern einen abgestimmten rechtlichen und organisatorischen Rahmen für Veröffentlichungen von Büchern in Open Access“, erläutert Dr. Ralf Schimmer, Leiter des Bereichs Wissenschaftliche Informationsversorgung in der Max Planck Digital Library. „Damit reagieren wir auf zunehmende Anfragen aus den Max-Planck-Instituten und erweitern die Unterstützung von Open Access-Veröffentlichungen unserer Wissenschaftler von Zeitschriften nun auch auf den Buchbereich.“

De Gruyter bietet für seinen Open Access-Partner ein attraktives Angebot, das die größtmögliche Verbreitung der Inhalte realisiert. Neben dem weltweit freien Zugang zu diesen über De Gruyter Online (www.degruyter.com) werden jeweils auch Printversionen erscheinen.

„Die Vereinbarung mit der Max-Planck-Gesellschaft untermauert, dass De Gruyter mit seinem Open Access-Modell eine zukunftsweisende Form für wissenschaftliches Publizieren bereitstellt“, freut sich Dr. Anke Beck, Vice President Publishing bei De Gruyter. „Und wir können mit den Publikationen aus den international renommierten Instituten der Gesellschaft unser Programm in allen Fachbereichen um höchstklassige Inhalte bereichern.“

In den vergangenen Jahren hat De Gruyter mit verschiedenen Forschungsprojekten, unter anderen mit dem Exzellenzcluster *The Formation and Transformation of Space and Knowledge in Ancient Civilizations* (TOPOI) des Berliner Antike-Kollegs und dem *Munich Center for the Economics of Aging* (MEA) am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, bereits sehr erfolgreich Bücher Open Access veröffentlicht.

Kontakt

Ulrike Lippe

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 030-260 05 153

ulrike.lippe@degruyter.com

Tina Planck

Max Planck Digital Library

Telefon 089-38602249

planck@mpdl.mpg.de

De Gruyter: Der unabhängige Wissenschaftsverlag De Gruyter blickt auf eine über 260-jährige Geschichte zurück. Die Unternehmensgruppe mit Stammsitz in Berlin publiziert jährlich über 850 neue Titel auf den Gebieten Geisteswissenschaften, Medizin, Naturwissenschaften und Rechtswissenschaft sowie mehr als 600 Fachzeitschriften und digitale Medien. <http://www.degruyter.com/>

Max-Planck-Gesellschaft: Die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. ist eine unabhängige gemeinnützige Forschungsorganisation. Sie fördert vorrangig die Forschung in eigenen Instituten. Max-Planck-Institute betreiben Grundlagenforschung in den Natur-, Bio-, Geistes- und Sozialwissenschaften. <http://www.mpg.de>